



Krippenkonzept

Trägerschaft

Die Kinderkrippe Muulwurf ist eine Einrichtung der Familienergänzenden Betreuung (FEB) der Stadt Uster. Träger ist der private Verein Kinderkrippe Muulwurf, dem alle Eltern der betreuten Kinder angehören müssen. Der Vorstand besteht aus sechs Mitgliedern. Die Grundsätze des Elternvereins sind in einem separaten Leitbild festgehalten.

Standort und Räumlichkeiten

Die Kinderkrippe Muulwurf befindet sich an der Industriestrasse 23 in Uster. Sie ist in wenigen Schritten vom Bahnhof Uster aus erreichbar. Vier grosse Räume und mehrere kleinere Zimmer erlauben vielfältige Aktivitäten. Zur gemieteten Liegenschaft gehört ein kinderfreundlich gestalteter Garten.

Öffnungszeiten und Betriebsferien

Die Krippe ist von Montag bis Freitag ab 7.00 bis 18.00 Uhr geöffnet. Im Sommer während der dritten und vierten Schulferienwoche sind Betriebsferien. Die Krippe bleibt ebenfalls zwischen Weihnachten und Neujahr sowie an gesetzlichen Feiertagen geschlossen.

Aufnahme der Kinder

Der Muulwurf bietet 22 Plätze an, verteilt auf zwei gleich grossen, altersgemischten Gruppen: die „Heugümper“ und die „Tuusigfüessler“. Soweit Platz vorhanden ist, werden Kinder im Alter ab 3 Monaten bis zum Eintritt in den Kindergarten aufgenommen. Der Muulwurf bietet ausschließlich Ganztagesplätze an. Aus pädagogischen Gründen ist eine minimale Anwesenheit von zwei Tagen in der Woche Pflicht.

Eingewöhnungszeit

Um den Eintritt des Kindes in die Krippe so gut wie möglich zu gestalten, ist eine zweiwöchige Eingewöhnungszeit nötig. In dieser Phase wird das Kind Schritt für Schritt an den Krippenalltag, die Umgebung und an das Betreuungsteam gewöhnt.

Bring – und Abholzeiten

Um einen kindergerechten Alltag gewährleisten zu können, sind die folgenden Bring- und Abholzeiten zu beachten:

7.00 – 9.00 Uhr
17.00 – 18.00 Uhr

Während der übrigen Zeit des Tages können die Kinder nur in Absprache mit der Gruppenleiterin gebracht respektive geholt werden.

Vertrag und Kosten

Das Betreuungsverhältnis ist in einem Vertrag zwischen den Eltern und der Kinderkrippe Muulwurf geregelt. Darin festgelegt sind der Umfang der Betreuung, die gegenseitigen Rechte und Pflichten sowie die Kündigungsfrist. Über die Voraussetzungen für eine finanzielle Unterstützung gibt das Elternbeitragsreglement der Stadt Uster Auskunft.

Absenzen und Zusatztage

Der Elternbeitrag ist auch an Tagen zu bezahlen, an denen das Kind den Muulwurf nicht besuchen kann. Für Zusatztage wird der gleiche Betrag, mindestens aber Fr. 50.-, separat in

Rechnung gestellt, da hier die Unterstützung der Stadt wegfällt. Zusatztage können nur in Absprache mit der Gruppenleiterin in Anspruch genommen werden.

Personal und Qualifikation

Die Aufgaben, Pflichten und Kompetenzen der Mitarbeitenden sind in Stellenbeschreibungen festgehalten. Zwei Krippenleiterinnen, mit anerkanntem pädagogischem Abschluss, stehen dem Betrieb vor. Der Muulwurf beschäftigt gemäss Stellenberechnung des Kantons ausreichend qualifiziertes Personal und bietet Lehrstellen und Praktika an. Nach Bedarf wird das Team von Springerinnen entlastet. Die Mahlzeiten werden täglich von einer Köchin in der Krippe zubereitet.

Zusammenarbeit im Team

Voraussetzung für eine gute Zusammenarbeit ist eine Vertrauensbasis unter allen Mitarbeitenden. Respekt und Akzeptanz im Umgang miteinander sind wichtig. In einer offenen Atmosphäre werden Konflikte angegangen und konstruktiv ausgetragen. Jede Mitarbeiterin und jeder Mitarbeiter hat die Möglichkeit sich und die eigene Meinung einzubringen. Das Team nimmt regelmässig Supervision in Anspruch.

Allgemeine Pädagogische Grundsätze

Ein offener, ehrlicher Umgang mit Eltern, Kindern und Angestellten schafft eine Atmosphäre von gegenseitigem Vertrauen. Den Mitmenschen wollen wir mit Respekt begegnen. Konflikte werden offen, aber respektvoll angesprochen und ausgetragen. Das Kita-Team arbeitet nach dem internen pädagogischen Konzept.

Zusammenleben mit den Kindern

Das Betreuungsteam sorgt für eine angenehme Atmosphäre und Erlebnisse, bei denen sich die Kinder wohlfühlen. Durch individuelle Betreuung und Gruppenaktivitäten sammeln die Kinder vielfältige Erfahrungen und geniessen dabei den nötigen Freiraum zur persönlichen Entfaltung. Im Zentrum der Arbeit steht die Entwicklung des Kindes mit all seinen vielfältigen Bedürfnissen.

Zusammenarbeit mit den Eltern

Auf die gute Zusammenarbeit mit den Eltern legt das Team besonderen Wert. Der kurze Informationsaustausch beim Bringen und Holen der Kinder gehört ebenso dazu wie regelmässig stattfindende Einzelgespräche und Elternabende. Tradition hat im Muulwurf die Elternmitarbeit. Diese beträgt 4 Stunden pro Familie und pro Jahr und ist obligatorisch. Diese Tätigkeiten können sehr unterschiedlich sein, sei es, dass in den Räumlichkeiten oder im Garten Arbeiten zu erledigen sind, ein Frühjahrsputz notwendig ist oder der Koch/die Köchin eine Ferienvertretung benötigt. Durch diese Einsätze erhalten die Eltern einen Bezug zum Muulwurf und das Beziehungsnetz Eltern – Betreuungsteam wird gefestigt.

Uster, Juli 2022